

Kulturausschuss vergibt Straßennamen im Hanseviertel

LÜNEBURG :: Im Hanseviertel sollen jetzt drei Straßenbenennungen durchgeführt werden. Fest steht bereits, dass der bisher als Planstraße A geführte Weg den Namen Lübecker Straße erhalten soll.

Für die übrigen drei noch zu benennenden Straßen am zweiten Bauabschnitt gibt es zwei Vorschläge. Der Kulturausschuss kann unter anderem wählen zwischen drei Straßennamen die Bezug zum historischen Städtebund der Hanse haben. In diesem Fall würden die Straßen Viborger Straße, Tartuer Straße, nach der Lüneburger Partnerstadt Tartu in Estland, und Wismarer Straße heißen. Möglich ist aber auch eine Benennung der Straßen nach den ehemaligen Lüneburger Bürgermeistern Jens Schreiber und Heinz Schlawatzky.

Darüber hinaus wird der Ausschuss über die Vergabe freiwilliger Leistungen der Stadt für kulturelle Projekte im zweiten Halbjahr 2011 beraten. Der Stadtarchivar wird seine Jahresberichte für die Ratsbücherei und das Archiv vorstellen. Der Ausschuss trifft sich am Dienstag, 11. Oktober, um 15 Uhr im Stadtarchiv, Wallstraße 4. (es)